

Gemeinde
Ralbitz-Rosenthal



Gmejnska nowina

Ralbicy - Róžant



38. Jahrgang/1. Ausgabe
Amtsblatt
Juli 2026
08.07.2026

www.ralbitz-rosenthal.de
gemeinde@ralbitz-rosenthal.de





Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal

Zur Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal am 25.06.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 22-06/2026

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für den Neubau eines eingeschossigen Hortgebäudes am Schulstandort in Ralbitz (TO 2) – Los 03 – Gerüst

Beschluss Nr. 23-06/2026

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für den Neubau eines eingeschossigen Hortgebäudes am Schulstandort in Ralbitz (TO 2) – Los 05 – Dachdeckerarbeiten

Beschluss Nr. 24-06/2026

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für den Neubau eines eingeschossigen Hortgebäudes am Schulstandort in Ralbitz (TO 2) – Los 06 – Fenster und Außentüren

Beschluss Nr. 25-06/2026

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für den Neubau eines eingeschossigen Hortgebäudes am Schulstandort in Ralbitz (TO 2) – Los 07 – Trockenbauarbeiten

Beschluss Nr. 26-06/2026

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für den Neubau eines eingeschossigen Hortgebäudes am Schulstandort in Ralbitz (TO 2) – Los 09 – Heizung, Lüftung, Sanitär

Beschluss Nr. 27-06/2026

Beschluss zur Vergabe von Aufträgen für den Neubau eines eingeschossigen Hortgebäudes am Schulstandort in Ralbitz (TO 2) – Los 10 – Estrich

Beschluss Nr. 28-06/2026

Stellungnahme zum Teil-Abbruch eines Wohngebäudes und zum Neubau eines Nebengebäudes mit Garage sowie zum Umbau einer Garage (Bestand) auf dem Flurstück 296/3 in Schönau

Beschluss Nr. 29-06/2026

Beschluss zur Einstellung der Gemeindezeitung

Beschluss Nr. 30-06/2026

Annahme oder Vermittlung von Geld- und Sachspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Wert über 1.000,00 €

Beschluss Nr. 31-06/2026

Annahme oder Vermittlung von Geld- und Sachspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Wert unter 1.000,00 €

In die Niederschrift bzw. in den Beschluss der öffentlichen Beratung im vollen Wortlaut kann während der Dienststunden des Büros der Gemeinde eingesehen werden.

Hubertus Rietscher, Bürgermeister

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung in Rosenthal: Dienstag und Donnerstag: 14.00–18.00 Uhr Sprechzeiten des Bürgermeisters: Donnerstag: 15.00–18.00 Uhr nach Absprache	<u>Notrufnummern</u> <table><tr><td>Strom</td><td>SachsenNetz GmbH 0351/50178881</td></tr><tr><td>Wasser</td><td>Ewag Kamenz 03578/377377</td></tr><tr><td>Gas</td><td>EVSE Wittichenau 035725/7410</td></tr><tr><td>Abwasser</td><td>WAZV Lausitz 03578/377377</td></tr><tr><td>Polizei</td><td>110</td></tr><tr><td>Notarzt / Feuerwehr</td><td>112</td></tr><tr><td>Verwaltungsverband »Am Klosterwasser«</td><td>035796/9460</td></tr></table>	Strom	SachsenNetz GmbH 0351/50178881	Wasser	Ewag Kamenz 03578/377377	Gas	EVSE Wittichenau 035725/7410	Abwasser	WAZV Lausitz 03578/377377	Polizei	110	Notarzt / Feuerwehr	112	Verwaltungsverband »Am Klosterwasser«	035796/9460
Strom	SachsenNetz GmbH 0351/50178881														
Wasser	Ewag Kamenz 03578/377377														
Gas	EVSE Wittichenau 035725/7410														
Abwasser	WAZV Lausitz 03578/377377														
Polizei	110														
Notarzt / Feuerwehr	112														
Verwaltungsverband »Am Klosterwasser«	035796/9460														
IMPRESSUM – Gemeindezeitung der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal verantwortlich: Bürgermeister Hubertus Rietscher Gemeindeamt Am Marienbrunnen 8 01920 Ralbitz-Rosenthal / OT Rosenthal Tel.: 035796/96832 Fax: 035796/96833 Mail: gemeinde@ralbitz-rosenthal.de Internet: www.ralbitz-rosenthal.de Vereine übernehmen die Verantwortung für den Inhalt ihrer Seiten.	Online-Ausgabe der Gemeindezeitung unter: www.ralbitz-rosenthal.de														

**Allen Jubilaren unserer Gemeinde gratulieren wir recht herzlich
zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit und Gottes
Segen!**



3. Juli	Konrad Böhmak	Rosenthal	90. Geburtstag
13. Juli	Anna Domaschke	Rosenthal	90. Geburtstag
22. Juli	Stephanus Delan	Ralbitz	70. Geburtstag
23. Juli	Theresia Lehmann	Laske	75. Geburtstag
24. Juli	Bernhard Siegfried Bresan	Ralbitz	75. Geburtstag
24. Juli	Eva Schuster	Laske	75. Geburtstag

**Auch allen hier nicht genannten Jubilaren
wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.**

Stellenausschreibung
für das Büro des Bürgermeisters der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal (m/w/d)

Der Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“ schreibt die Stelle – Sachbearbeitung des Büros des Bürgermeisters der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal zum 01.09.2026 aus.

Ihre Aufgaben:

Sie sorgen für einen reibungslosen Ablauf der vielfältigen Organisations- und Koordinationsaufgaben innerhalb der Gemeinde und unterstützen tatkräftig den Bürgermeister bei der Aufgabenerfüllung. Wesentliche Aufgaben sind Büromanagement und Wahrnehmung der Sitzungsdienstarbeiten.

Sie bringen mit:

- Abschluss als Kauffrau/-mann für Büromanagement oder eine vergleichbare mindestens 3-jährige Ausbildung
- sicheren Umgang mit Microsoft-Office-Anwendungen und die Bereitschaft für den Umgang mit Fachanwendungen
- organisatorisches Geschick, persönliches Engagement und hohe Belastbarkeit
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit, sicheres, freundliches und offenes Auftreten
- ausgeprägte Vertrauenswürdigkeit und Loyalität
- das Beherrschen der sorbischen Sprache in Wort und Schrift ist wünschenswert, die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Sitzungsdienstarbeiten am Abend ist zwingend erforderlich.

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Teilzeitarbeitsverhältnis mit 50 Prozent der wöchentlichen Arbeitszeit beim Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“,
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit, in der Sie wichtige Lebensbereiche der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal aktiv unterstützen können,
- eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) – EG 5,
- die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD),

- eine umfassende Einarbeitung durch die derzeitige Stelleninhaberin,
- gezielte und umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- betriebliche Altersvorsorge,
- betriebliches Gesundheitsmanagement und zusätzliche Vergünstigungen,
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch flexible Arbeitszeiten,
- Arbeitsort: Gemeinde Ralbitz-Rosenthal (Rosenthal),
- ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem engagierten Team.

Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Ein aktuelles Führungszeugnis ist vor Abschluss des Arbeitsvertrages vorzulegen.

Datenschutzhinweis:

Mit der Abgabe der Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bis zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Nach Abschluss des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens werden die gespeicherten Daten gelöscht. Eine Weitergabe dieser Daten erfolgt nicht.

Ihre schriftliche oder elektronische Bewerbung richten Sie bitte mit Ihren aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen und der Angabe der telefonischen Erreichbarkeit bis zum **15.07.2026** an den

Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“

z. H. Herrn Verbandsvorsitzenden Stefan Anders

Kennwort: Stellenausschreibung

Poststr. 8

01920 Panschwitz-Kuckau

E-Mail: stefan.anders@am-klosterwasser.de

Stefan Anders, Verbandsvorsitzender

Sehr geehrte Frau Liehn,

nach 15 Jahren als Leiterin der Sorbischen Grundschule Ralbitz und vielen weiteren Jahren engagierten Wirkens als Lehrerin verabschieden Sie sich mit dem Ende dieses Schuljahres in den wohlverdienten Ruhestand. Im Namen der Gemeinde als Schulträger möchte ich Ihnen meinen herzlichen Dank und meine aufrichtige Anerkennung aussprechen. Mit großem Engagement, hoher fachlicher Kompetenz und viel persönlichem Einsatz haben Sie die Schule über viele Jahre hinweg geprägt. Ihr Wirken galt nicht nur der Bildung und Erziehung der Kinder, sondern auch der Pflege und Förderung der sorbischen Sprache und Kultur sowie der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Für Ihre stets gewissenhafte Arbeit, Ihre Verlässlichkeit und die jederzeit konstruktive Zusammenarbeit danke ich Ihnen von Herzen. Für den neuen Lebensabschnitt wünsche ich Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen. Möge Ihnen der Ruhestand viele schöne Momente, Zeit für Familie, Freunde und persönliche Interessen sowie die Gelegenheit bieten, auf Ihr erfolgreiches Wirken mit Freude und Stolz zurückzublicken.

Herzlichen Dank für Ihre langjährige Arbeit und alles Gute für die Zukunft!

Hubertus Rietscher, Bürgermeister

Spendenaufruf zur Hartplatzsanierung



Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

nach dem Kreispokalfinale ist vor dem Fußballcamp. In der Woche vom 20. bis 24. Juli begrüßen wir das königliche Fußballcamp in unserem Stadion Jurij Frencl. 100 Kinder trainieren dann nach der Foundation Real Madrid-Methodik. Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein, um sich dieses Training bei uns anzuschauen.

Außerdem wenden wir uns heute mit einem wichtigen Anliegen an Sie: Unser Hartplatz benötigt dringend eine Sanierung, um weiterhin als Trainings- und Spielstätte für unsere jungen Talente und alle Sportbegeisterten zur Verfügung zu stehen.

Die Abnutzung der letzten Jahre hat Spuren hinterlassen, und um die Sicherheit und Spielqualität zu gewährleisten, ist eine umfassende Renovierung unerlässlich. Eine sanierte Fläche ermöglicht nicht nur ein besseres Spielerlebnis, sondern trägt auch zur Verletzungsprävention bei.

Besonders wichtig ist, dass der Hartplatz auch für den Schulsport benötigt wird. Die Grund- und Oberschule nutzen diesen, um den Kindern und Jugendlichen eine sportliche Betätigung zu ermöglichen. Eine Sanierung kommt somit nicht nur unserem Verein, sondern auch dem Schulsport zugute. Die Umsetzung dieser Maßnahme ist im September 2026 geplant.

Wir freuen uns, dass unsere Gemeinde uns finanziell unterstützt, aber wir benötigen zusätzlich Ihre Hilfe! Jede Spende, egal in welcher Höhe, hilft uns, die notwendigen Arbeiten durchzuführen und unseren Platz in einen optimalen Zustand zu versetzen.

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende:

Empfänger: DJK Sokol Ralbitz/Horka e.V.

IBAN: DE31850900006033651005

Verwendungszweck: Spende Hartplatzsanierung

Für weitere Informationen oder Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Hubertus Rietscher
Bürgermeister

Dierk Schuster
Vereinspräsident



Schulanfänger der Gemeinde Rabitz-Rosenthal im Schuljahr 2026/2027

Wir wünschen unseren Schulanfängern alles Gute
und viel Erfolg beim Lernen!

- aus Rabitz:** Felix Buder, Melina Wessela, Luisa
Marie Zschornack
- aus Cunnewitz:** Fritz Alfred Gruhn, Henrik Johann
Hempel, Charlotte Meschgank,
Lorena Valentina Rehor, Damian
Zschorlich, Johanna Zschornack
- aus Schmerlitz:** Nele Popella, Thekla Franziska
Schäfer
- aus Schöнау:** Fabienne Buder, Anna Popella,
Malin Scholze, Julian Wowtscherk
- aus Rosenthal:** Anja Wocko
- aus Zerna:** Konstantin Kurjat, Valentin Kurjat,
Ilias Erwin Marjenhoff
- aus Naußlitz:** Emil Möller, Konrad Johannes Polk,
Marlena Ziesche
- 



**Schulanfänger aus anderen Gemeinden, die
unsere Grundschule im neuen Schuljahr ebenfalls
besuchen werden:**

- aus Caßlau:** Victoria Matka
- aus Hoske:** Karl Salowsky
- aus Kamenz:** Adrian Rafael Ledschbor
- 



Serbska zakladna šula Ralbicy

*Delanski
Zwónč*



Juli 2026 / Ausgabe 105

Sorbische Grundschule Ralbitz

Maibaumwerfen

Dieses Jahr feierten wir wieder gemeinsam mit der Oberschule das Maibaumwerfen. Eltern, Großmütter, Großväter und andere Interessenten waren am Freitag, dem 22. Mai 2026 zu uns in die Schule nach Ralbitz gefahren. Zuerst tanzten die Schüler und Schülerinnen der 4. und 9. Klasse um den Maibaum. Dann stellten die Kulturgruppe und die Tanzgruppe der Grundschule ein kleines Programm vor. Die Mädchen traten in sorbischer Tracht auf. Der Höhepunkt war, als alle Schülerinnen und Schüler um den Maibaum tanzten. Nach den Tänzen bereiteten sich die Jungen auf den Lauf um die Maikönigin vor. Die Jungen der 4. Klasse waren gestartet und Mats Müller eroberte die Spitze des Maibaumes. Er wählte sich Timea Schnabel als Maikönigin aus. Den Umzug durch das Dorf begleitete Florian Böhmak auf dem Akkordeon. Ein herzlicher Dank gebührt allen Helferinnen und Helfern für das gelungene Fest.



(Ch. Krah)

Verabschiedung unserer Schulleiterin

Zum Ende des Schuljahres verabschiedeten wir uns von unserer langjährigen Lehrerin und Leiterin der Sorbischen Grundschule Ralbitz, Frau Andrea Liehn. Als sorbische Lehrerin brachte sie den Schülern die Muttersprache und Kultur auch mithilfe ihres eigenen erarbeiteten Materials näher. Wer kennt denn nicht die Geschichten vom Häschen Hoppel? Mit Leib und Seele spornte sie ebenfalls die Kinder im Sport und bei Wettkämpfen an. Unzählige Turniere im Zweifelderball und im Ball über die Schnur hat sie mitorganisiert und durchgeführt. Auch unzählige Schulhöhepunkte hatte sie sachkundig in der Hand. Die Schüler erlernten mit ihrer Hilfe sorbische Tänze, welche sie um den Maibaum vorstellten. 15 Jahre stand sie an der Spitze unserer Grundschule. Sie begrüßte etliche Jahrgänge von Kindern in die Schule. Immer hatte sie ein offenes Ohr für die Angelegenheiten des Kollegiums und der Eltern. Erfolgreich und mit langem Atem setzte sie sich für die Lehrer an unserer Schule ein. Herzlichen Dank dafür!



Liebe Andrea, möge dir der Ruhestand eine schöne und angenehme Zeit sein, in der du oft mit dem Rad unterwegs bist, dabei die Umgebung und Konzerte genießt und in einer ruhigen Stunde ein spannendes Buch lesen kannst.

Verabschiedung

Am Freitag, dem 3. Juli 2026 endete für zwei Kolleginnen unserer Sorbischen Grundschule in Ralbitz ihre langjährige Lehrertätigkeit. Frau Barbara Müller übte den Beruf der Lehrerin schon seit dem Jahr 1977 und Frau Veronika Bresan seit dem Jahr 1979 aus. Beiden Kolleginnen war es stets eine Herzensangelegenheit, unsere Schüler mit viel Zuneigung und wertschätzend zu unterrichten sowie bei ihnen Lust und Freude zum Lernen und Neugier auf die Umwelt zu wecken.

Zur allseitigen Bildung unserer Kinder gehört auch eine kulturelle und künstlerische Erziehung. Viele Jahre lang hat Frau Müller aktiv die Kulturgruppe der Grundschule mitangeleitet, welche mit großartigen Programmen schulische Höhepunkte und Jubiläen gestaltete. Auch außerhalb der Schule präsentierte die Kulturgruppe umfangreiche Programme, in denen sie stolz auf ihre Heimat und die Liebe zur sorbischen Sprache und den sorbischen Bräuchen ausstrahlte. Viele Jahre übte Frau Müller die verantwortungsvolle Aufgabe der Beratungslehrerin aus und förderte professionell Schüler mit einer Lese- Rechtschreib-Schwäche.



Dass unsere Grundschule immer schön geschmückt ist, besonders auf Schulfesten, ist der Verdienst von Frau Veronika Bresan. Sie hat stets die besten Ideen und die richtige Sicht für das entsprechende Thema oder ein besonderes Ereignis. Als verantwortliche Lehrerin im Fach Werken gab sie den Schülern fundamentales Wissen und Fähigkeiten weiter. Auch als Mentorin in diesem Fach war sie für Referendare und Praktikanten eine beispielhafte Hilfe und Stütze. Überaus ausdauernd, kompetent und erfolgreich führte Frau Bresan als Klassenlehrerin ihre Klassen. Mit großem Engagement vertrat sie als Personalrat unserer Grundschule die Interessen des ganzen Kollegiums.



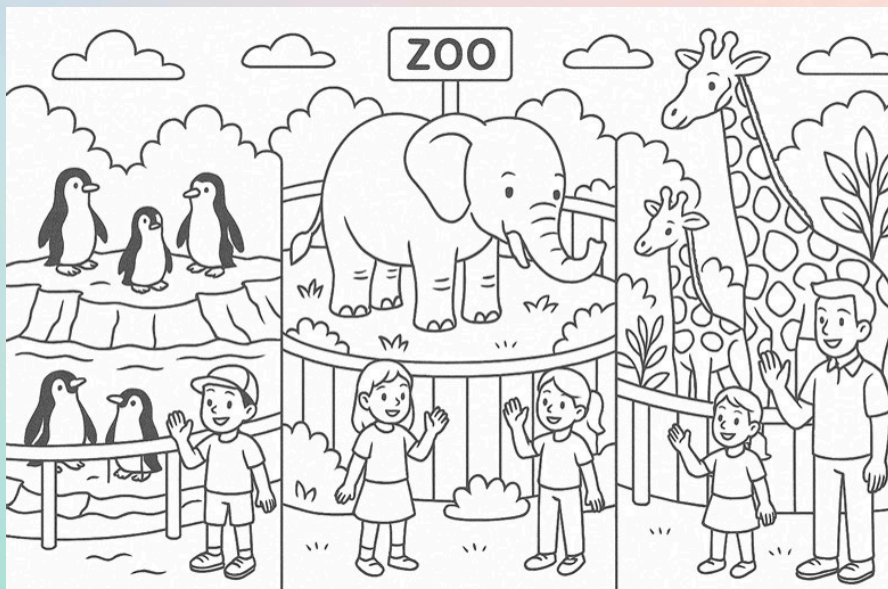
Beide Lehrerinnen waren außerordentlich engagiert, vielseitig aktiv, sie übten ihren Beruf und alle Aufgaben, die sie sich vornahmen, mit voller Begeisterung und großer Kompetenz aus. Täglich bemühten sie sich darum, dass eine junge Generation aufwächst, in der ein sorbisches Herz schlägt. Es ist ein schwerer Verlust, wenn zwei Lehrerinnen, wie Frau Müller und Frau Bresan uns verlassen, die mit der ganzen Seele im Beruf verankert waren. Doch wie ein Bach läuft auch das Leben unaufhörlich weiter. Wir wünschen beiden Kolleginnen von Herzen Gesundheit, persönliches Wohlergehen, viele gute Ideen und Vorhaben, besonders aber viele schöne unvergessliche Augenblicke und Überraschungen.

Das Kollegium der SGS Ralbitz



Wir wünschen allen Schülern, Lehrern und Eltern schöne erlebnisreiche Sommerferien. Wir sehen uns gesund und erholt am 17. August 2026 wieder.





Zapadołužiski terapijowy a hladanski centrum



Ambulante Krankenpflege
Betreutes Wohnen
24-Stunden-Intensivpflege
Tagesbetreuung

Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie
Podologie

Essen auf Rädern
Hausmeisterdienst
Fahrdienst

ambulantna hladanska služba
bydlenje pod dohladom
24-hodžinske intensiwnje hladanje
hladanje a zaběra na dnju

fyzioterapija
ergoterapija
logopedija
podologija

mobilne zastaranje z jědžu
domownikowa služba
jězbna služba

Unser Team spricht auch sorbisch!
Rěčimy tež serbsce!

Sie suchen einen Pflegedienst, der nicht von einem Patienten zum nächsten hetzt?
Pytaće hladansku službu, kotraž njespěcha wot pacienta k pacientej?

Dann rufen Sie uns an: Potom zazwońće:

(03578) 30 99 727

Wir nehmen uns Zeit für Sie. Versprochen!
Bjerjemy sej čas za Was! Slubjene!

Eine Gemeinschaft für Ihre Gesundheit!
Zhromadnosć za Wašu strowotu!

Dorffest Zerna 07.-09.08.2026

Freitag	18.00 Uhr	Bieranstich Feuerwehrwettkampf im Löschangriff
	21.00 Uhr	Party mit DJ Romano
Samstag	14.00 Uhr	Soccer-Turnier Kaffee und Kuchen
	21.00 Uhr	Party mit dem RDE-Discoteam Schlager, Tanzmusik der 80er, 90er bis heute
Sonntag	11.00 Uhr	Frühschoppen mit Musik Oldtimerausstellung Zernaer Kinderflohmarkt
	11.30 Uhr	genussvolles Mittagessen nach Wahl
	ab 14.00 Uhr	Kaffee und Kuchen bunter Familiennachmittag mit Kindertanzgruppen und LineDance Ladies, moderiertes Quiz zu 50 Jahren Dorfclub Zerna, Spielmöglichkeiten für Groß und Klein, Kinderdisco, Eis Finale im Preiskegeln Ausklang mit dem RDE-Discoteam

Am Samstag & Sonntag u.a. Hüpfburgen, Ponyreiten, Kutschfahrten
und Preiskegeln.



Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

**Es lädt ein der
Dorfclub Zerna e.V.**

Liebe Leserinnen und Leser der Gemeindezeitung,

seit nunmehr 36 Jahren erscheint unsere Gemeindezeitung regelmäßig. Nach monatelangen Überlegungen und Diskussionen hat der Gemeinderat zur Sitzung am 25. Juni 2026 beschlossen, dass das Erscheinen der Gemeindezeitung eingestellt wird.

Der frühere Bürgermeister Alfons Ryćer hatte die Gemeindezeitung im Juli 1990 ins Leben gerufen und sich aufopferungsvoll bis zum Jahr 2001 um ihr Erscheinen gekümmert. Nachdem er im Juli 1990 für das erste Westgeld einen Kopierer für die Gemeinde gekauft hatte, war es überhaupt möglich, die Zeitung in der erforderlichen Zahl zu verbreiten. Die ersten vier Monate erschien die Zeitung auf Deutsch, seit Dezember 1990 auch auf Sorbisch.

Die Gründe auf das weitere Erscheinen der Zeitung zu verzichten, sind verschieden: Seit dem vergangenen Jahr gibt der Verwaltungsverband »Am Klosterwasser« auf seiner Internetseite das Gemeinsame elektronische Amtsblatt aller zum Verband gehörenden Gemeinden heraus. Damit hat die Gemeindezeitung den Status eines Amtsblattes verloren.

Die Gemeindezeitung hatte den Anspruch, über das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde, Veranstaltungen, Bräuche, Dorffeste und andere Ereignisse zu informieren. Dafür notwendig waren aber Verfasser von Beiträgen. Es wurden immer weniger, sodass der Inhalt nicht mehr im notwendigen Maß gewährleistet werden konnte. Sicherlich hat dies auch damit zu tun, dass solche Informationen mithilfe sozialer Medien schneller und unmittelbarer unter den Bürgern verbreitet werden. Schließlich haben auch finanzielle Gründe eine gewisse Rolle bei der vorliegenden Entscheidung gespielt.

Derzeit wird im Gemeindeamt geprüft, wie künftig ausgewählte Informationen auf der Internetseite der Gemeinde (unter www.ralbitz-rosenthal.de) veröffentlicht werden könnten. Ich danke den Verfassern, Fotografen, Unterstützern sowie den treuen Lesern der Gemeindezeitung, die in den vergangenen Jahrzehnten zu ihrem Gelingen beigetragen haben.

Hubertus Rietscher, Bürgermeister